



# Sammlung Theaterzettel

**Hannele**

**Bärtich, Richard**

**1900-02-08**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 8. Februar 1900.

50. Vorstellung im Abonnement B.

## Hannele.

Traumstück in zwei Theilen von Gerhart Hauptmann. Musik von Max Maršchall.  
Regie: Herr Jacobi. — Dirigent: Herr Rich. Bärtich.

### Personen:

Amtsvorsteher Berger . . . . .	Herr Köfert.	Hannele Mattern . . . . .	Frl. Burger.
Dr. Wachler, Arzt . . . . .	Herr Tietzsch.	Tulpe, . . . . .	Frau Jacobi.
Lehrer Gottwald . . . . .	Herr Senger.	Hedwig, } Armenhäusler . . . . .	Frau De Lant.
Schwester Martha, Diaconissin . . . . .	Frl. v. Rothenberg.	Bleiche, } . . . . .	Herr Jacobi.
Amtsdiener Schmidt . . . . .	Herr Eichrodt.	Hante, } . . . . .	Herr Godeck.
Waldarbeiter Seidel . . . . .	Herr Hecht.		Armenhäusler.

### Erscheinungen in Hannele's Fiebertraum:

Der Maurer Mattern, Hannele's Vater . . . . .	Herr Edelmann.	Seidel . . . . .	Herr Hecht.
Hannele's verst. Mutter u. die Diaconissin . . . . .	Frl. Lissl.	Tulpe . . . . .	Frau Jacobi.
Der Dorfschneider . . . . .	Herr Lösch.	Hedwig . . . . .	Frau De Lant.
Der Lehrer Gottwald und ein Fremder . . . . .	Herr Senger.	Erste } . . . . .	Frau Schönfeld.
Erster } Engel . . . . .	Frl. Wittels.	Zweite } Frau . . . . .	Frau Schilling.
Zweiter } . . . . .	Frl. Raden.	Dritte } . . . . .	Frau Becker.
Dritter } . . . . .	Frl. Fischer.	Vierte } . . . . .	Frl. Schulze.
Der Engel des Todes . . . . .	Frl. Helbrandt.	Fünfte } . . . . .	Frau Loberg.
Bleiche . . . . .	Herr Jacobi.	Ein kleiner Junge . . . . .	M. Bisch.
Hante . . . . .	Herr Godeck.		

Kleine und große lichte Engel. Leidtragende. Frauen, Schulkinder etc.  
Ort der Handlung: Ein Armenhaus in einem schlesischen Gebirgsdorfe.

Hierauf:

## Die Nürnberger Puppe.

Komische Oper in 1 Akt von Leuven und A. von Beauplan. Deutsch von Ernst Pasqué. Musik von A. Adam.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhler. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

### Personen:

Cornelius, Mechaniker und Spielwaaren-	Herr Marx.	Heinrich, sein Neffe und Gehülfe . . . . .	Herr Boissin.
Fabrikant . . . . .	Herr Rüdiger.	Bertha . . . . .	Frau Fiora.
Benjamin, sein Sohn . . . . .		Die Handlung geht vor in Nürnberg bei Cornelius.	

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem Traumstück findet eine größere Pause statt.

### Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Sperresitz im I. Parquet . . . . .	
Reserveloge I. Rang, 3. u. 4. Reihe . . . . .	M. 5.— per Platz.	Sperresitz im II. Parquet . . . . .	M. 3.50 per Platz
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 3.— " "		" 2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. und 3. Reihe . . . . .	" 1.50 " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 4.25 " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 2.50 " "	Barriere . . . . .	1.50 " "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	" 1.20 " "	Gallerieloge . . . . .	—80 " "
		Galerie . . . . .	—40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vorverkäufe** auf Karten gegen 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen am Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperresitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D. und Herr Carl Herbst in Worms.

Freitag, den 9. Februar 1900. 51. Vorstellung im Abonnement B.

## Als ich wiederkam. . . . .

Lustspiel in 3 Aufzügen von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.

Anfang  $\frac{1}{2}$  8 Uhr.